



Nordschwarzwald

Foto: Horst Lieber/Shutterstock.com



Juergen Wackenhut/Shutterstock.com

Inspiziert von Lebenslust!

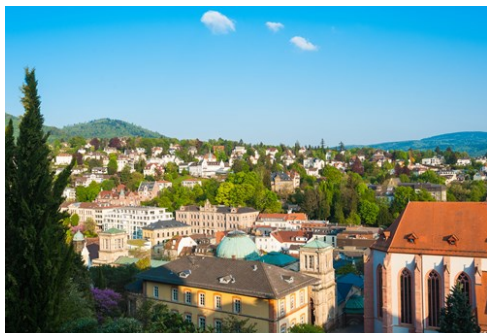
Sehnsucht nach inspirierenden Entdeckungen? Dann steigen Sie einfach ein und landen Sie im traumhaft schönen Baden. Wir zeigen Ihnen die Vielfalt an Möglichkeiten, die Ihnen in direkter Nähe zum Flughafen Karlsruhe/Baden-Baden (FKB) offen stehen. Im Herzen Europas, nur einen Flügelschlag entfernt, sind Sie mittendrin in der Erlebniswelt: Grandiose Naturlandschaften, Kunst, Kultur und Lebensart, Aktivsport und atemberaubender Freizeitspaß, entspannende Wellness-Oasen und wunderbare Genießerfreuden! Tauchen Sie ein und wählen Sie Ihre Lieblingsziele.



Andreea Photographer/Shutterstock.com

Events

Top 5



Juergen Wackenhut/Shutterstock.com

REGION SCHWARZWALD



Natalya Rozhkova/Shutterstock.com

Diese einmalige Region vereint unter dem Netzwerk "fly-baden" folgende touristische Leistungsträger und Destinationen: Flughafen Karlsruhe/ Baden-Baden (FKB), Karlsruhe, Baden-Baden, Rastatt, Technologie Region Karlsruhe, Schwarzwald und Europa-Park. Es erwarten Sie Städte mit wirtschaftlicher Stärke und touristischer Bedeutung, eine Region mit weltbekanntem Namen, Deutschlands größter Freizeitpark mit vielfältigen Hotel- und Tagungskapazitäten sowie die Infrastruktur und somit die ideale Erreichbarkeit der Region.

Abwechslungsreiche Wanderregion

Das umfangreiche und einheitlich ausgeschilderte Wanderwegenetz des Landkreises Rastatt lässt keine Wünsche offen. Erobern Sie beispielsweise die Premiumwanderwege Murgleiter und Gernsbacher Runde, wandern Sie auf dem legendären Westweg, genießen Sie fruchtige Weine auf dem Ortenauer Weinpfad oder lassen Sie sich von der facettenreichen Natur auf den zahlreichen kürzeren Themen- und Rundwanderwegen verzaubern. Im Landkreis Rastatt findet jeder Wanderfreund eine geeignete Wanderstrecke!

Internet: www.tourismus.landkreis-rastatt.de

ESSEN



PosiNote/Shutterstock.com

Essen und Trinken tut Leib und Seele gut

Im Schwarzwald ist das mehr als ein Sprichwort! Statistisch gesehen gibt es in jedem Ort der Ferienregion mehr als eine von den Gourmetführern ausgezeichnete Küche. Nirgendwo finden Sie so viele Sterne-Köche wie hier. Herzlich willkommen in "Deutschlands schönster Genießer-Ecke".

Am Westrand des Schwarzwaldes gedeihen im Weinland Baden Weine von Weltruf. Unsere Biere und Mineralwasser sind weit über die Region hinaus bekannt. Über 350 Restaurants, Gasthöfe und Küchenchefs werden von Gourmetführern Jahr für Jahr geadelt mit Sternen, Hauben, Diamanten, Feinschmeckerpunkten oder Kochlöffeln. Selbst unsere Sterneköche setzen auf die badisch-schwäbisch-elsässische Küche mit feinsten Zutaten aus der Region.

Landkreis Rastatt - Vielfältige Gastronomie

Das gastronomische Angebot des Landkreises Rastatt ist sehr vielfältig. Ob deftige Vesper in urigen Bauernstuben oder edle Gourmetküche in ausgezeichneten Restaurants, hier findet sich für jeden Geschmack das passende Gaumenerlebnis. Und auch das Thema „Wein“

spielt im Landkreis Rastatt eine große Rolle. Die kräftigen Weine mit ausgeprägtem Fruchtroma aus der Ortenau werden in zahlreichen Restaurants und Weinbaubetrieben gereicht und sorgen für kulinarischen Hochgenuss.

Leo´s Restaurant - Café - Wine Bar & Gourmet-Catering



Ein elegantes und exklusives Gourmet-Restaurant mit mediterraner Küche ebenso wie ein Lifestyle Treffpunkt direkt in der Baden-Badener Innenstadt.

Foto: Andrey Bayda/Shutterstock.com
Adresse: Luisenstr. 8-10, 76530 Baden-Baden
Telefon: +49 (0) 7221 3 80 81
Internet: www.leos-baden-baden.de
Email: info@leos-baden-baden.de

Rive Gauche



Vom Brenners Park-Hotel & Spa bewirtschaftetes Restaurant im Kulturhaus LA8. Genießen Sie inmitten der Lichtentaler Allee mediterranes Flair

und lassen Sie sich kulinarisch verwöhnen. Aromen des Südens werden zu außergewöhnlichen und spannenden Geschmackserlebnissen kombiniert.

Foto: Piyato/Shutterstock.com
Adresse: Lichtentaler Allee 8, 76530 Baden-Baden
Telefon: +49 (0)7221 / 900 9900
Internet: www.la8-restaurant.de
Email: gastronomie@LA8.de

Hoepfner Privatbrauerei



Diese Brauerei ist wirklich einzigartig. 1798 gegründet, gehört die Brauerei zu den ältesten noch aktiven Unternehmen in

Karlsruhe. Wandeln Sie auf einer Brauereitour in den Fußstapfen der Braumeister und erhalten Sie interessante Informationen und Geschichten rund um den Brauprozess der prämierten Biere. Um Reservierung wird gebeten.

Foto: Serhii Bobyk/Shutterstock.com
Adresse: Haid- und Neustraße 18, 76131 Karlsruhe
Öffentliche Verkehrsmittel: Hauptfriedhof
Telefon: +49 721 6183 0
Internet: www.hoepfner.de
Email: info@hoepfner.de

KARLSRUHE: Badisch Brauhaus



Stoßen Sie mit Bierkrügen oder Cocktails aus dem Martiniglas in einer der jüngsten Brauereien Deutschlands an. Je nach Stimmung können Sie in der Brauerei auf vier verschiedenen Etagen feiern.

Foto: allstars/Shutterstock.com
Adresse: Stephaniestraße 38-40, 76133 Karlsruhe
Öffentliche Verkehrsmittel: Tram Station "Europaplatz"
Telefon: +49 721 144 4400
Internet: www.badisch-brauhaus.de
Email: info@badisch-brauhaus.de

Schlosshotel Karlsruhe



Freunde der gehobenen, regionalen Küche treffen sich in der gemütlichen, klimatisierten „Schwarzwaldstube“ im Schlosshotel Karlsruhe

mit original-traditionellem Interieur zum täglich wechselnden Businesslunch (Mo-Fr) genauso gern wie zum köstlichen Mittag- und Abendessen bei einem guten Glas Wein. Bei schönem Wetter verwöhnen wir Sie auf unserer Terrasse „Unter den Arkaden“.

Foto: photo-oasis/Shutterstock.com

Adresse: Bahnhofplatz 2, 76137 Karlsruhe

Öffentliche Verkehrsmittel: Tram Station "Hbf Vorplatz"

Telefon: +49 721 38320

Internet: www.schlosshotelkarlsruhe.de

Email: info@schlosshotelkarlsruhe.de

Restaurant EigenArt



Das Restaurant EigenArt ist ein kleines Restaurant mit einem modernen Ambiente und befindet sich im Stadtzentrum Nahe des Marktplatzes.

Auf der Speisekarte finden Sie eine deutsch-mediterrane Küche mit ausgezeichneten Gerichte der Saison und gute Weinen aus der Region.

Foto: Denis Tabler/Shutterstock.com

Adresse: Hebelstrasse 17, Karlsruhe 76133

Öffentliche Verkehrsmittel: Tram Station "Marktplatz"

Telefon: +49 721 570 3443

Internet: www.eigenart-karlsruhe.de

Email: kontakt@eigenart-karlsruhe.de

Gastronomieverzeichnis Karlsruhe

Badische Küche, internationale Spezialitäten, Biergärten, Weinlokale, Szenebars und Cafés – in Karlsruhe gibt es zahlreiche Restaurants, die

sich auf Ihren Besuch freuen: Gaumenfreuden und Gastfreundschaft pur! Eine Übersicht über die Karlsruher Restaurants finden Sie unter www.karlsruhe-tourismus.de/gastronomie

Internet: www.karlsruhe-tourismus.de/gastronomie

CAFES



[suwijaknook6644689/Shutterstock.com](https://www.shutterstock.com/image-photo/suwijaknook6644689)

Draußen Genießen

Der Schwarzwald ist eine der südlichsten Ferienregionen Deutschlands – da sitzt es sich draußen natürlich besonders schön. In den vielen Straßencafés in den Schwarzwald Gemeinden können Urlauber auf den Terrassen und Außenbereichen einen Kaffee oder ein gutes Glas Badischen Wein trinken und dazu regionaltypische Leckereien genießen. Ob in den Großstädten wie Freiburg oder Karlsruhe oder in kleineren Städtchen wie Lörrach oder Freudenstadt – Straßencafés warten überall in der Ferienregion auf Genießer.

Landkreis Rastatt – Gemütliche Cafés mit Flair

Gemütlich Cafés mit besonderem Flair gibt es im Landkreis Rastatt diverse. Die Cafés und Bistros auf dem großen Marktplatz der traumhaften Altstadt Gernsbach oder auch die Konditoreien und Cafés der Innenstädte Bühl

und Rastatt verwöhnen ihren Gast mit himmlischen Kuchen, Kaffee und andere Köstlichkeiten.

Café König



Erleben Sie den Charme dieses traditionellen Kaffeehauses. Genießen Sie den Kaffee, die Kuchen, die ausgezeichnete Küche

und die Confiserie-Spezialitäten im großzügigen Innenraum, oder, wenn das Wetter gut ist, auf der Terrasse.

Foto: Santhosh Varghese/Shutterstock.com
Adresse: Lichtentaler Str. 12, 76530 Baden-Baden
Telefon: +49 (0)7221 - 23573
Internet: www.chocolatier.de
Email: info@chocolatier.de

Café Vollmer



Im Café Vollmer im Baden-Badener Rebland finden Sie hausgemachte Kuchen und Torten aus der eigenen Konditorei. Auch Pralinen und Petit

Fours dürfen natürlich nicht fehlen. Liebevoll und nach alter Tradition wird noch alles täglich von Hand gefertigt.

Foto: marcin jucha/Shutterstock.com
Adresse: Yburgstraße 122, 76534 Baden-Baden
Telefon: +49 (0)7223 57059
Internet: www.cafe-vollmer.de
Email: info@cafe-vollmer.de

Café Palaver



Der große Wintergarten dieses Cafés ist einer der sonnigsten Flecken in Karlsruhe. Frühstück gibt es den ganzen Tag über und die hausgemachten

Kuchen werden Ihnen sogar den stressigsten Nachmittag versüßen. Das Café liegt versteckt in einem Hinterhof, also nicht verzweifeln, wenn Sie es nicht gleich erspähen können.

Foto: Leonard Zhukovsky/Shutterstock.com
Adresse: Steinstrasse 23, 761 33 Karlsruhe
Öffentliche Verkehrsmittel: Mendelssohnplatz
Telefon: +49 (0)721 377 647
Internet: www.cafepalaver.de
Email: anregungen@cafepalaver.de

Max Café & Bar



Sehr modernes, stilvolles Café mit wunderschöner Terrasse und großartiger Atmosphäre. Nacht für Nacht treffen sich hier die Reichen und Schönen

von Karlsruhe, um zu sehen und gesehen zu werden und aus dem guten Angebot zu wählen.

Foto: Monkey Business Images/Shutterstock.com
Adresse: Akademiestraße 38A (im Prinz-Max-Palais), 76133 Karlsruhe
Öffentliche Verkehrsmittel: Tram Station "Europaplatz"
Telefon: +49 (0)721 1617 890
Internet: www.max-cafe-bar.de
Email: kontakt@max-karlsruhe.de
Mehr Infos: In Prinz-Max-Palais

BARS UND NACHTLEBEN



FrancescoCorticchia/Shutterstock.com

Die Bars in Karlsruhe gehören zu den lockersten in Deutschland. Im historischen Teil der Stadt können Sie in der Region gebrautes Bier in warmer, freundlicher Atmosphäre genießen oder im Stadtzentrum eine trendbewusste Bar auswählen, um Cocktails zu nippen. Im Stadtzentrum werden Sie fündig werden, wenn Sie eine Nacht in Clubs verbringen und zudem ausgiebig tanzen und mit den Einheimischen anstoßen wollen. Die wissen, wie man sich amüsiert. Wundern Sie sich nicht, wenn Discobesucher ihre Lieblingssongs lauthals mitsingen.

Landkreis Rastatt - Hausbrauereien und Straußenwirtschaften

Wer ein frisch gezapftes Pils oder Weizen in vollen Zügen genießen möchte, sollte sich einen Besuch der Biergärten diverser Hausbrauereien nicht entgehen lassen. Urige Straußwirtschaften laden hingegen ein, ihre köstlichen Weine aus eigener Herstellung und eigenem Weinbergen zu probieren. Ein Vesper oder eine einfache warme Speisen werden stets dazu gereicht.

EQUIPAGE



Seit über 20 Jahren Mittelpunkt in Badens Nightlife und beliebter Treffpunkt bei Jung und Alt, erstrahlt die Tanz-, Musik- und Cocktailbar EQUIPAGE im Kurhaus von Baden-Baden nach großzügiger und gelungener Renovierung in neuem Glanz.

Foto: Kanashkin Evgeniy/Shutterstock.com
Adresse: Kaiserallee 1, 76530 Baden-Baden
Öffentliche Verkehrsmittel: Leopoldsplatz
Telefon: +49 (0)7221 / 30 30
Internet: www.equipage-baden-baden.de
Email: info@equipage-baden-baden.de

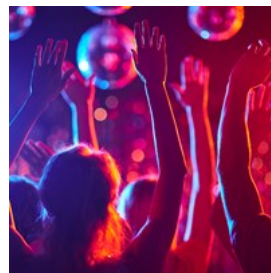
Kap



Eine Bar im Kaffeehaus-Stil mit gut sortierter Cocktail-, Wein- und Whiskeykarte. Einheimische Künstler dekorieren die Bar für regelmäßig stattfindende große Partys um.

Foto: Valeria Vaca/Shutterstock.com
Adresse: Kapellenstraße 68, 76131 Karlsruhe
Öffentliche Verkehrsmittel: Tram Station "Durlacher Tor/KIT-Campus Süd"
Telefon: +49 721 321 66
Internet: www.kap-ka.de
Email: mail@kap-ka.de

App Club



Zentral im Herzen der Karlsruher Innenstadt gelegen, befindet sich der App Club. Hier ist der Name Programm, für jeden Tag gibt es die treffende party-app-lication. Von studyapp bis clubbingapp ist musikalisch für jeden etwas

dabei.

Foto: Pressmaster/Shutterstock.com

Adresse: Kaiserpassage 6, 76133 Karlsruhe

Öffentliche Verkehrsmittel: Europaplatz und Herrenstraße

Telefon: +49 (0)721 9204423

Internet: www.app-club.de

Email: info@app-club.de

Marktlücke



Eine der wohl vielseitigsten Lokalitäten Karlsruhes: Restaurant, Kneipe, Club, Kultur. Das Marktlückenteam ist auf alles vorbereitet!

Foto: Nemanja Novakovic/Shutterstock.com

Adresse: Karl-Friedrich-Straße 8, 76133 Karlsruhe

Öffentliche Verkehrsmittel: Tram Station "Marktplatz"

Telefon: +49 721 66 99 829

Internet: www.karlsruhermarktluecke.de

Email: info@karlsruhermarktluecke.de

SHOPPING



Minerva Studio/Shutterstock.com

Schaufenster zur Welt

Was wäre ein Städteurlaub ohne einen Streifzug durch die Einkaufsarkaden oder zumindest einen Bummel entlang der Schaufenster? Die Gestaltung der Auslagen wird Sie in vielen Fällen begeistern. In unseren Städten finden Sie nicht nur faszinierende und ausgefallene Erzeugnisse

aller Welt, sondern auch Dinge des Alltags aus fernen Regionen. Denn die Welt ist nicht nur gerne zu Gast im Schwarzwald, viele Weltbürger haben hier auch eine neue Heimat gefunden. So werden Sie beim Shopping in den Schwarzwaldstädten so manche Überraschung erleben: In Boutiquen, Kaufhäusern, Spezialgeschäften, Design- und Schmuckateliers können Sie stundenlang staunen, schauen, kaufen oder sich einfach beraten lassen – Sie werden wiederkommen.

Bekannt als das „Tor zum Schwarzwald“, ist Karlsruhe das ideale Ausflugsziel für Shoppingbegeisterte. Shopping-Möglichkeiten gibt es viele, beispielsweise die Post Galerie in der ehemaligen Hauptpost von Karlsruhe als eine der schönsten Einkaufsgalerien Deutschlands. In dem mehr als hundert Jahre alten Palast bringt man seine Kreditkarte umrahmt von neobarocker Architektur zum Glühen. Das »Ettlinger Tor Karlsruhe«, dem größten Indoor-Shopping Center Süddeutschlands, sorgt für Einkaufsfreude pur. Auf drei Ebenen summieren sich die Galerien zu einer Shopping-Fläche von 33.000 Quadratmetern, die luxuriöse Architektur erinnert an das Innere eines Ozeanriesen. Großzügig gestaltete Mode- und Kaufhäuser, exquisite Boutiquen, hippe Trendshops und innovative Fachgeschäfte machen den Shopping-Besuch in Karlsruhe zum Erlebnis. Oder genießen Sie Ihren Stadtbummel auf Badens längster Einkaufsmeile, der Kaiserstraße. Hier finden sich zahlreiche Einzelhandelsgeschäfte, Cafés und Imbisse.

Ettlinger Tor Karlsruhe



Das Ettlinger Tor Karlsruhe Einkaufszentrum ist mit 130 Fachgeschäften, Cafés und Restaurants auf einer Fläche von 33.000 Quadratmetern ein wahres Shopping-Paradies. In der Verlängerung der Fußgängerzone gelegen findet man dort nahezu alles, was das Herz begehrt. Der einzigartige lichtdurchflutete Shoppingboulevard bietet auf drei Etagen eine Vielfalt an Mode, Trends und Accessoires, Beautys, Literatur und Unterhaltungselektronik.

Foto: puhhha/Shutterstock.com

Adresse: Karl-Friedrich-Straße 26, 76133 Karlsruhe

Öffentliche Verkehrsmittel: Tram Station

"Volkswohnung/Staatstheater"

Telefon: +49 (0)721 66 36 79 110

Internet: www.ettlinger-tor.de

Postgalerie



Die Postgalerie in der ehemaligen Hauptpost von Karlsruhe ist eine der schönsten Einkaufsgalerien Deutschlands. Mit über 50 Einzelhandelsgeschäften, Dienstleistern und gastronomischen Betrieben befindet sie sich im Herzen von Karlsruhe am Europaplatz.

Foto: puhhha/Shutterstock.com

Adresse: Kaiserstr. 217, 76133 Karlsruhe

Öffentliche Verkehrsmittel: Europaplatz

Telefon: +49 (0)721 180 586 0

Internet: www.postgalerie.de

Email: info@postgalerie.de

BADEN-BADEN



Juergen Wackenhut/Shutterstock.com

Landschaftlich wunderschön am Fuße des Schwarzwaldes gelegen bezaubert die elegante Bäderstadt und internationale Kunst- und Kulturmetropole anspruchsvolle Gäste aus aller Welt. Mit mediterranem Flair und exklusivem Lebensstil ist Baden-Baden ein Paradies für alle, die Genuss auf hohem Niveau schätzen.

Mehr Informationen zu Baden-Baden finden Sie unter www.baden-baden.de.

Kurhaus Baden-Baden



Das schneeweiße Kurhaus (1821-1823 von Friedrich Weinbrenner erbaut) ist der gesellschaftliche Mittelpunkt

Baden-Badens. Hier befinden sich repräsentative Räume für Veranstaltungen, Galas, Konzerte, ein Restaurant mit Terrassencafé und Bar sowie die weltberühmte Spielbank.

Foto: g215/Shutterstock.com

Adresse: Kaiserallee 1, 76530 Baden-Baden

Telefon: +49 (0) 7221 353207

Internet: www.kurhauscasino.de

Email: info@kurhauscasino.de

Festspielhaus Baden-Baden



Kulturgenuss auf höchstem Niveau bietet Europas zweitgrößtes Konzert- und Opernhaus, das Festspielhaus Baden-Baden. Es

begeistert ganzjährig mit hochkarätigen Veranstaltungen und internationalen Stars wie Anne-Sophie Mutter, Anna Netrebko und Lang Lang sowie internationalen Ballettensembles. Ein besonderer Höhepunkt sind die Osterfestspiele mit den Berliner Philharmonikern.

Foto: VTT Studio/Shutterstock.com

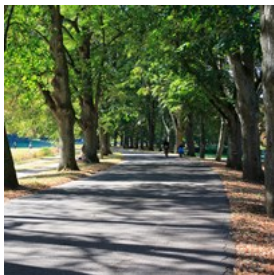
Adresse: Beim Alten Bahnhof 2, 76530 Baden-Baden

Telefon: +49 (0) 7221 30130

Internet: www.festspielhaus.de

Email: info@festspielhaus.de

Lichtentaler Allee



Die über 350 Jahre alte, 3 km lange, weltberühmte „Lichtentaler Allee“ ist ein Kunstwerk aus Bäumen, Brunnen und Blüten. Verschwenderisch

eingerahmt von den schönsten Denkmälern der Belle Epoque bezaubert sie gleichermaßen als stilvolle Kunst- und Kulturmeile mit ihren beeindruckenden korinthischen Säulen der historischen Trinkhalle, dem schneeweißen Kurhaus/Casino, dem im Stil der L'Opéra von Paris erbauten neobarocken Theater, dem Festspielhaus und dem über 760 Jahre alten Zisterzienserinnen-Abtei Kloster Lichtenthal. Herausragendes Juwel inmitten der prachtvollen Park- und Gartenanlage „Lichtentaler Allee“ ist das vom New Yorker Stararchitekten Richard Meier erbaute Museum Frieder Burda.

Foto: HeiSpa/Shutterstock.com

Adresse: Lichtentaler Allee, 76530 Baden-Baden

Internet: www.baden-baden.de/tourist-information/sehenswuerdigkeiten/parks-und-gaerten/lichtentaler-allee

Thermalbäder / Caracalla



In der lichtdurchfluteten Caracalla Therme strömt das Thermalwasser mit Temperaturen von 18 bis 38°C in die unterschiedlichsten

Becken und bietet auf rund 4000 qm ausreichend Platz für wohltuende Entspannung. Neben der großzügigen Saunalandschaft garantieren Heiß- und Kaltwassergrotten, Whirlpools, Wasserfälle, Strömungskanäle und die neue Wellness-Lounge herrliches Wohlbefinden. Römische Badekultur und irische Badetradition vereinen sich im historischen „Friedrichsbad“ seit mehr als 125 Jahren. Der Anblick kunstvoller Fresken, die das Herzstück der Therme – die runde Kuppel über dem Römisch-Irischen Bad – zieren, ist gleichsam Balsam für Körper und Seele. Auf einem Rundgang mit 17 verschiedenen Stationen garantieren die wechselnden Temperaturen und das wertvolle Thermalwasser in den verschiedenen Badeformen höchste Entspannung. Abgerundet wird das einmalige Baderlebnis mit einer traditionellen Seifenbürstenmassage.

Foto: goodluz/Shutterstock.com

Adresse: Römerplatz 1, 76530 Baden-Baden

Telefon: +49 (0)7221 2759-40

Internet: www.carasana.de

Email: info@carasana.de

Museum Frieder Burda



Herausragendes Juwel inmitten der berühmten Park- und Gartenanlage ist das vom New Yorker Stararchitekten Richard Meier erbaute Museum

Frieder Burda. Einzigartig ist nicht allein die faszinierende Architektur, auch die Privatsammlung beinhaltet Sternstunden der Kunst mit ausgewählten Werken der Klassischen Moderne.

Foto: New Africa/Shutterstock.com

Adresse: Lichtentaler Allee 8b, 76530 Baden-Baden

Telefon: +49 (0)7221 / 3 98 98-0

Internet: www.museum-frieder-burda.de

Email: office@museum-frieder-burda.de

KARLSRUHE



Christian Szymala/Shutterstock.com

Karlsruhe ist landschaftlich reizvoll gelegen, in unmittelbarer Nachbarschaft zum Schwarzwald, zu den Pfälzer Bergen und zu den französischen Vogesen. In Karlsruhe bleibt kein Wunsch offen: Von gemütlichen Wohlfühlorten über ausgiebiges Shopping bis hin zu hervorragenden Museen und Theatern ist dem Besucher sowie dem Bürger alles geboten. Somit vereint sich urbanes Flair mit einer herrlichen Naturlandschaft. Das einzigartige Stadtbild als „Fächerstadt“ verdankt Karlsruhe ihrem Gründer, Markgraf Karl Wilhelm, der 1715

sein Schloss als Zentrum der Stadt anlegen ließ, von dem die Straßen wie Strahlen ausgehen. Da Karlsruhe zur sonnigsten und wärmsten Region Deutschlands zählt, ist die Stadt immer einen Besuch wert.

ZKM | Zentrum für Kunst und Medien



Das ZKM | Zentrum für Kunst und Medien in Karlsruhe ist eine weltweit einzigartige Kulturinstitution für interaktive Kunst. Im

Museum für Neue Kunst und dem Medienmuseum ist Deutschlands größte Sammlung an Medienkunst untergebracht. Das ZKM vereint in seiner Arbeit Produktion und Forschung, Ausstellungen und Veranstaltungen, Vermittlung und Dokumentation.

Foto: Pressmaster/Shutterstock.com

Adresse: Lorenzstraße 19, 76135 Karlsruhe

Öffentliche Verkehrsmittel: ZKM

Telefon: +49 721 81000

Internet: www.zkm.de

Email: info@zkm.de

Schloss Karlsruhe



Karlsruhes barockes Schloss, von dem aus die Boulevards wie die Speichen eines Rades nach außen verlaufen, bildet den Mittelpunkt

dieser fächerförmigen Stadt. Das einstige Zuhause des blaublütigen Stadtoberhauptes beherbergt heutzutage das Badische Landesmuseum, in welchem regionale Artefakte von der Urgeschichte bis zur Gegenwart ausgestellt sind.

Foto: LaMiaFotografia/Shutterstock.com

Adresse: Schlossbezirk 10, 76131 Karlsruhe

Öffentliche Verkehrsmittel: Marktplatz
Telefon: +49 721 926 6514
Internet: www.landmuseum.de

Marktplatz



Der Marktplatz mit Pyramide ist der wohl bekannteste Platz in Karlsruhe und bildet quasi das Stadtzentrum. Auf ihm befindet sich auch das Wahrzeichen der Stadt, die 1823 errichtete Pyramide. Unter ihr befindet sich die Gruft der 1807 abgerissenen Konkordienkirche, in der der Gründer und Namensgeber der Stadt, Markgraf Karl Wilhelm von Baden-Durlach, bestattet ist. Außerdem befinden sich hier die Stadtkirche, das Rathaus und der Marktbrunnen..

Foto: LaMiaFotografia/Shutterstock.com
Adresse: Marktplatz, 76133 Karlsruhe
Öffentliche Verkehrsmittel: Karlsruhe Marktplatz
Internet: www.karlsruhe.de

Staatliche Kunsthalle Karlsruhe



Die Staatliche Kunsthalle Karlsruhe versteht sich als Mittlerin zwischen Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft. Im Zentrum stehen nicht nur die Bewahrung des Vermächnisses mehrerer Jahrhunderte, sondern auch der aktuelle Dialog mit der historischen Sammlung und deren qualitätsvolle Erweiterung.

Foto: Iakov Filimonov/Shutterstock.com
Adresse: Hans-Thoma-Straße 2-6, 76133 Karlsruhe
Öffentliche Verkehrsmittel: Herrenstraße und Europaplatz
Telefon: +49 721 926 3359
Internet: www.kunsthalle-karlsruhe.de
Email: info@kunsthalle-karlsruhe.de

Zoologischer Stadtgarten



Der Zoologische Stadtgarten in Karlsruhe ist einer der ältesten deutschen Zoos und zeichnet sich durch Verbindung von Zoo und Stadtgarten aus. Er ist mit 22 Hektar die größte innerstädtische Parkanlage. Ergänzt wird dieses vielfältige Angebot durch Gastronomie und Kinderspielplätze.

Foto: Heiko Kueverling/Shutterstock.com
Adresse: Ettlinger Straße 6, 76137 Karlsruhe
Öffentliche Verkehrsmittel: Bahnhofsvorplatz, Karlsruhe
Telefon: +49 721 133 6815
Internet: www.karlsruhe.de/b3/freizeit/zoo.de

Turmbergbahn



Die Turmbergbahn Durlach ist eine der ältesten Standseilbahnen Deutschlands und verbindet den Stadtteil Durlach mit dem Turmberg. Der 256 Meter hohe Turmberg ist der Hausberg und das Wahrzeichen Durlachs. Seit 1888 fährt die Turmbergbahn bereits auf den Turmberg hinauf.

Foto: Seide Pics/Shutterstock.com
Adresse: Reichardtstraße 22, 76227 Karlsruhe-Durlach
Öffentliche Verkehrsmittel: Durlach Turmberg
Telefon: +49 (0)721 37205384
Internet: www.kvv.de/freizeit/freizeitbahnen/turmbergbahn.html

Badisches Staatstheater



Das Badische Staatstheater ist ein 6-Spartenhaus am Ettlinger Tor und gliedert sich in drei feste Spielstätten in zwei

Gebäuden. Im Haus am Ettlinger Tor befinden sich das „Opernhaus“ und das „Schauspielhaus“. Im zweiten Gebäude, der Insel am Karlstor, werden vorzugsweise moderne Theaterstücke und zeitgenössische Konzerte aufgeführt. International bekannt ist das Badische Staatstheater unter anderem durch die Händel-Festspiele im Februar und März jeden Jahres.

Foto: Julenochek/Shutterstock.com

Adresse: Baumeisterstraße 11, 76137 Karlsruhe

Öffentliche Verkehrsmittel: Tram Station

"Volkswohnung/Staatstheater"

Telefon: +49 721 933 333

Tickets: kartenverkauf@staatstheater.karlsruhe.de

Internet: www.staatstheater.karlsruhe.de

Tagesausflug nach Straßburg



Das Wahrzeichen Straßburgs ist das 1439 fertig gestellte Straßburger Münster, das die ganze Stadt überragt. Der historische

Altstadtkern zählt zum UNESCO Weltkulturerbe. Der historische Altstadtkern „Grande Île“ wurde 1988 zum Weltkulturerbe erklärt und lädt mit zahlreichen kleinen Läden, typischen Bistros und gemütlichen Cafés zum Verweilen ein. Entdecken Sie versteckte Gassen bei einer Stadtführung oder genießen Sie eine entspannende Bootsfahrt zum berühmten Wasserviertel „La Petite France“.

Foto: Southtownboy Studio/Shutterstock.com

Adresse: Strasbourg

Telefon: +33 388522828

Internet: www.otstrasbourg.fr

Email: info@otstrasbourg.fr

Staatliches Museum für Naturkunde



Das Karlsruher Naturkundemuseum ist für kleine und große Besucher gleichermaßen ein Erlebnis. In seinen Schausammlungen und

im Vivarium können einheimische und exotische Tiere und Pflanzen in lebensnaher Darstellung bestaunt werden.

Foto: K. Anisko/Shutterstock.com

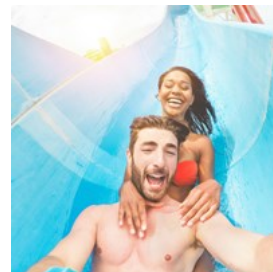
Adresse: Erbprinzenstraße 13, 76133 Karlsruhe

Telefon: +49 721 175 2111

Internet: www.smnk.de

Email: museum@naturkundeka-bw.de

Europabad



Das Europabad Karlsruhe, modernstes Erlebnisbad der Region, bietet Badespaß, Wellness und Spa für die ganze Familie.

Actionhelden und Entspannungskünstler kommen hier auf ihre Kosten. Das Europabad bietet zahlreiche Plansch-Attraktionen: einen Wasserfall, die Raketenrutsche AquaRocket, ein Wildwasserfluss und mit 170 Metern einer der längsten Rutschen Süddeutschlands. Kinder und Jugendliche dürfen sich in der großzügigen Kinderlandschaft auf 1.600 Quadratmetern Wasserfläche und im Wildwasserfluss austoben, während Erwachsene den Entspannungsbereich mit Champagnerwhirlpool in der Goldgrotte, Wasserschießern, Sprudelliegen, Dampfbad und eine Vielzahl an Innen- und Außensaunen schätzen. Im karelischen Saunadorf, im

Schwyzhuus, in der Finnischen Sauna, im Römerbad und in weiteren Saunen können Sie verschiedene Aufgüsse genießen und sich vom Alltagsstress erholen.

Foto: DisobeyArt/Shutterstock.com

Adresse: Hermann-Veit-Str. 5, 76135 Karlsruhe

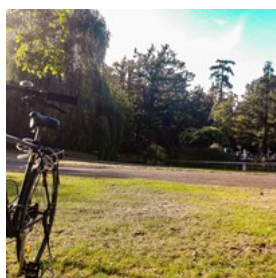
Öffentliche Verkehrsmittel: Europahalle/Europabad

Telefon: +49 721 160 22400

Internet: www.ka-europabad.de

Email: info@ka-baeder.de

Günther-Klotz-Anlage



Die Günther-Klotz-Anlage ist eine wunderschön gelegene Grünanlage zwischen Südweststadt und Grünwinkel, die im Volksmund liebevoll „Klotze“ genannt wird. Mit der durchfließenden Alb, den großzügige Spiel- und Liegeflächen, einem Spielplatz, mehrere kleiner Seen, einem Bootsverleih, einem Basketballfeld und vielem mehr, bietet die Günther-Klotz-Anlage ein ideales städtisches Erholungsgebiet.

Foto: Orhun Gul Photography/Shutterstock.com

Adresse: Junker-und-Ruh-Weg, 76135 Karlsruhe

Öffentliche Verkehrsmittel: Tram Station

"Europahalle/Europabad"

Internet: www.karlsruhe.de/b3/freizeit/gruenflaechen/parks_gruenanlagen/guentherklotz

Botanischer Garten



Der Botanische Garten Karlsruhe befindet sich am Rande des Schlossgartens, nahe der Orangerie und gilt als die grüne Oase inmitten der

Stadt. Er beherbergt über 20 besondere Baumarten aus verschiedenen Kontinenten, Schauhäuser mit Kakteen und zahlreiche

Gewächshäuser mit tropischen Pflanzen. Hier gibt es auch ein Gewächshaus, das besichtigt werden kann, sowie ein Restaurant mit Außenanlage.

Foto: LaMiaFotografia/Shutterstock.com

Adresse: Hans-Thoma-Straße 6, 76131 Karlsruhe

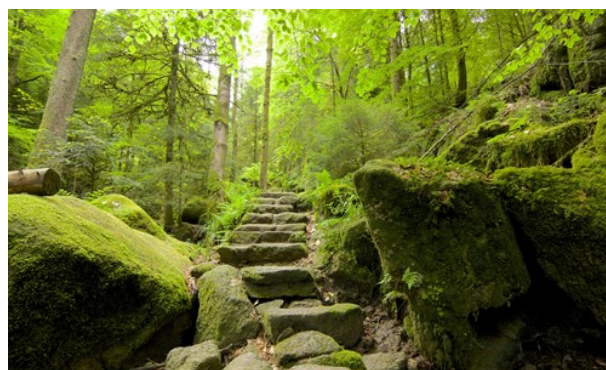
Öffentliche Verkehrsmittel: Herrenstraße und Europaplatz

Telefon: +49 721 926 30 08

Internet: www.botanischer-garten-karlsruhe.de

Email: service@schloss-bruchsal.de

LANDKREIS RASTATT



chbaum/Shutterstock.com

Landkreis Rastatt – Urlaub und Freizeit zwischen Schwarzwald, Rhein & Reben

Der nördliche Schwarzwald als Teil des Naturparks Schwarzwald Mitte/Nord und des Nationalparks Schwarzwald ist mit seiner ausgeprägten Landschaftsstruktur ein attraktives Ausflugsziel mit zahlreichen Freizeitangeboten. Das Murgtal ist beispielsweise ein ideales Gebiet für ausgedehnte Wanderungen und Radtouren. Die Karseen und Hochmoore sind nur einige der zahlreichen Naturerlebnisse, die hier geboten werden.

Zu naturkundlichen Führungen und Entdeckungstouren, egal ob zu Fuß oder mit dem Fahrrad, lädt wiederum der PAMINA-Rheinpark ein. Das größte

zusammenhängende unter Schutz stehende Auengebiet Mitteleuropas (3.000 Hektar) erwartet hier seine Besucher.

Die sonnenverwöhnten Rebhügellandschaften in der nördlichen Ortenau locken hingegen viele Weinkenner und Genießer in diese Region. Bevor der Gast seine Entdeckungstour durch diese vielfältige Region fortsetzt, kann er sich hier in den zahlreichen Vesperstuben und Gourmetrestaurants ausgiebig stärken.

Egal ob mit dem Bus, der Bahn, dem Auto oder dem Flugzeug (Flughafen Karlsruhe/Baden-Baden): die sehr gute Verkehrsanbindung des Landkreises Rastatt ermöglicht eine schnelle und bequeme Anreise. Besonders reizvoll ist anschließend die einmalige KONUS-Gästekarte, welche als Freifahrtticket während des gesamten Ferienaufenthaltes im Schwarzwald gilt. Der Gast erhält die Karte, sobald er sich bei seinem Gastgeber in Bühlertal, Gernsbach, Forbach, Loffenau und in Gaggenau (Ortsteile Bad Rotenfels und Winkel) anmeldet. Die KONUS-Gästekarte berechtigt dann zur kostenlosen Nutzung von Bussen und Bahnen der Verkehrsverbünde des Schwarzwaldes sowie der Straßenbahnen und Bussen in Freiburg & Karlsruhe (weitere Informationen unter www.tourismus.landkreis-rastatt.de).

Premiumwanderwege



Der Nordschwarzwald ist ein Paradies für Wanderer. Die Region kann besonders auf der 110 Kilometer langen Murgleiter hautnah erlebt werden. Es ist einer der höchstzertifiziertesten Premiumwanderwege Deutschlands und führt von Gaggenau-Bad Rotenfels bis zum Schliffkopf bei

Baiersbronn.

Und es gibt noch zwei weitere Premiumwanderwege im schönen Landkreis Rastatt: die Gernsbacher Runde sowie der Gernsbacher Sagenweg.

Die Gernsbacher Runde führt auf 42 Kilometern um das Wanderzentrum Gernsbach und hier können geschichtsträchtige Ziele und atemberaubende Aussichten entdeckt werden.

Der 5,3 Kilometer lange Gernsbacher Sagenweg fällt unter die Rubrik "Genießerpfad" fällt und hier werden Kinder als auch Erwachsene in die sagenhafte Vergangenheit des Gernsbergs entführt.

Ein weiteres Wander-Highlight stellt der bekannte Westweg dar, welcher auf seiner zweiten und dritten Etappe durch den Landkreis Rastatt verläuft.

Wer hingegen imposante Wasserkaskaden erleben möchte, ist auf dem Gertelbachsteig genau richtig.

Foto: Juergen Wackenhut/Shutterstock.com

Adresse: Landratsamt Rastt / Am Schlossplatz 5 / 76437 Rastatt

Öffentliche Verkehrsmittel: Stadtbahn von Karlsruhe oder Freudenstadt

Öffnungszeiten: Mo-Do 8-17 Uhr und Fr 8-13 Uhr

Telefon: +49 (0) 7222 / 381 3108

Tickets: www.kvv.de

Internet: www.tourismus.landkreis-rastatt.de

Email: tourismus@landkreis-rastatt.de

Mehr Infos: www.murgleiter.de / www.gernsbacher-runde.de / www.sagenweg.de

Radrouten



Durch den Landkreis Rastatt verlaufen zahlreiche attraktive Radrouten. So lässt beispielsweise der 130 Kilometer lange

PAMINA-Rheinauen Radweg den Radfahrer das deutsche und französische Rheinufer erleben. Auf dieser Strecke laden zudem mehrere Museen und Attraktionen zum Zwischenstopp ein.

Auf der 45 km langen Hofladentour radelt der Fahrer durch reizvolle Kulturlandschaften und entdeckt dabei interessante Produktionsstätten und regionale Produkte. Frischgebackenes Brot, Obst, Gemüse, Fleisch aus eigener Tierhaltung sowie Badische Weine warten darauf verkostet zu werden.

Ein besonderes Rad-Highlight im Landkreis Rastatt ist auch die Tour de Murg, welche von den Schwarzwaldhöhen entlang des Flusses Murg bis in die Rheinebene nach Rastatt führt.

Und auch Rheintal-Radweg von Basel nach Heppenheim führt mit dem Ortenau-Radweg ebenfalls durch den vielfältigen Landkreis Rastatt.

Wer eine sportliche Herausforderung sucht, wird garantiert in den Mountainbikearenen Murg-/Enztal sowie Hornisgrinde-Ortenau fündig.

Foto: brickrena/Shutterstock.com

Adresse: Landratsamt Rastt / Am Schlossplatz 5 / 76437 Rastatt

Öffnungszeiten: Mo-Do 8-17 Uhr und Fr 8-13 Uhr

Telefon: +49 (0) 7222 / 381 3108

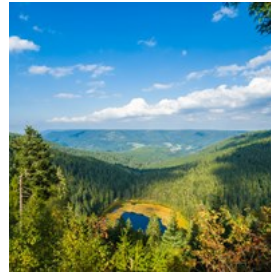
Internet: www.tourismus.landkreis-rastatt.de

Email: tourismus@landkreis-rastatt.de

Mehr Infos: www.pamina-rheinpark.org und

www.bikearena-murgenz.de

Nationalpark Schwarzwald



Der Nationalpark Schwarzwald wurde 2014 als erster Nationalpark in Baden-Württemberg gegründet. Er besteht aus zwei Teilen, von denen

der Nördliche im Landkreis Rastatt liegt. Dieses Großschutzgebiet mit einer Größe von 10.062 ha zieht sich entlang der Schwarzwaldhochstraße zwischen Plättig und Alexanderschanze. Ein Großteil der Nationalpark-Landschaft darf sich ganz frei entwickeln. Der Mensch nimmt sich soweit wie möglich zurück und lässt der Natur freien Lauf, um so zahlreichen Tieren und Pflanzen selten gewordenen Lebensraum wiederzugeben. Die natürliche Entwicklung hat hier gegenüber der Nutzung den Vorrang. Für den Menschen bedeutet dies, dass er im Laufe des Prozesses die Möglichkeit bekommt, bei einer wilden Verwandlung live dabei zu sein.

Foto: Juergen Wackenhut/Shutterstock.com

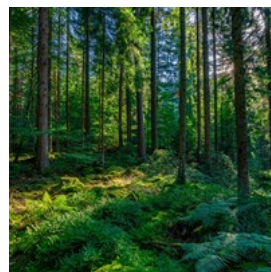
Adresse: Nationalpark Schwarzwald / Schwarzwaldhochstrasse 2 / 77889 Seebach

Telefon: +49 (0) 7449 / 92 99 84 44

Internet: www.schwarzwald-nationalpark.de

Email: info@nlp.bwl.de

Naturpark Schwarzwald Mitte/Nord



Der Naturpark Schwarzwald Mitte/Nord ist eine wahre Naturerlebnis- und Genussregion! Ziel ist es, die schöne und intakte

Schwarzwaldlandschaft zu erhalten und es Gästen und Einheimischen zu ermöglichen, den Schwarzwald naturverträglich zu erleben. Deutschlands größter Naturpark ist ein Paradies

für alle, die Natur pur erleben wollen – und das zu jeder Jahreszeit. Das Angebot für Aktive ist vielfältig. Wer nicht alleine unterwegs sein möchte, der kann zusammen mit den Schwarzwald-Guides auf Entdeckungstour gehen. Auch kulinarisch hat der Schwarzwald viel mehr zu bieten als Schinken und Schwarzwälder Kirschtorte: Daher sollten Sie sich den echten Schwarzwald auch schmecken lassen! Probieren Sie unsere regionalen Spezialitäten bei einem der Naturpark-Wirte, besuchen Sie unsere zahlreichen Naturpark-Märkte oder schauen Sie beim Brunch auf dem Bauernhof, der jährlich am ersten August-Sonntag stattfindet, vorbei. Kosten Sie auch die Leckereien unserer Regionalmarke „echt Schwarzwald“. Im Herbst und Winter lädt Sie der Naturpark zu seinen Genuss-Messen ein.

Foto: Arthur Palmer/Shutterstock.com

Adresse: Im Haus des Gastes / Hauptstrasse 94 / 77830 Bühlertal

Telefon: +49 (0) 7223 / 95 77 15 0

Internet: www.naturparkschwarzwald.de

Email: info@naturparkschwarzwald.de

PAMINA-Rheinpark, Staustufe Iffezheim & Polderinfopfad Söllingen/Greffern



Eine Region als Museum – das ist der Grundgedanke des PAMINA-Rheinparks. Er ist weder reines Naturschutzgebiet noch typisches Freilichtmuseum.

Die Region PALATINAT, MITTLERER OBERRHEIN und NORD ALSACE geben dem Park seinen Namen. Und die einzigartige Auenlandschaft zwischen Karlsruhe und dem südlichen Landkreis Rastatt selbst ist hier das wichtigste museale Ausstellungsobjekt. Hinzu kommen u.a. auf

beiden Seiten des Rheins zehn thematisch aufeinander abgestimmte Museen, zwei Naturschutzzentren oder zahlreiche in der Landschaft markierte Besonderheiten.

Ein beliebtes Ausflugsziel im PAMINA-Rheinpark ist die Staustufe Iffezheim, wo jährlich rund 45.000 Schiffe passieren.

Sehenswert ist auch der Polder-Infopfad, welcher aus zwei langen Rundwegen (ca. jeweils 6 km) auf der Gemarkung Söllingen und Greffern besteht. Diese können zu Fuß oder mit dem Rad erkundet werden. Infotafeln geben zudem Antworten auf Fragen zum Hochwasserschutz und zum Polder Söllingen/Greffern.

Foto: Lana_Pfeifer/Shutterstock.com

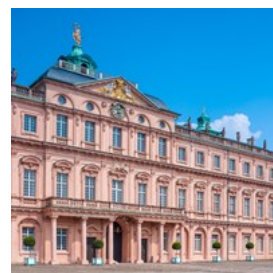
Adresse: Projektkoordination PAMINA-Rheinpark / Am Schlossplatz 5 / 76437 Rastatt

Telefon: +49 (0) 7222 /381 3051 und/oder +49 (0) 7222 / 255 09

Internet: www.pamina-rheinpark.org

Email: info@pamina-rheinpark.org

Barockresidenz Rastatt & Schloss Favorite



Rastatt war die erste barocke Residenz auf deutschem Boden, die nach dem Vorbild von Versailles errichtet wurde. Die weitgehend erhalten gebliebene monumentale Schlossanlage stellt ein einzigartiges, authentisches Beispiel einer Residenz des frühen 18. Jahrhunderts dar. Markgraf Ludwig Wilhelm von Baden-Baden, der „Türkenlouis“, ließ das schon 1698 begonnene Jagdschloss ab 1700 zur mächtigen Residenz ausbauen und eine Stadt mit Modellhäusern nach Plan anlegen.

In der Residenz sind daneben noch zwei Museen

untergebracht: das Wehrgeschichtliche Museum und die Erinnerungsstätte für die Freiheitsbewegungen in der deutschen Geschichte.

Ganz in der Nähe von Rastatt steht das Schloss Favorite. Es ist das älteste und einzige in seiner ursprünglichen Form erhaltene deutsche „Porzellanschloss“.

Foto: Juergen Wackenhut/Shutterstock.com

Adresse: Barockresidenz Rastatt / Herrenstraße 18 / 76437 Rastatt

Öffentliche Verkehrsmittel: Stadtbahn von Karlsruhe oder Freudenstadt (Haltestelle: Rastatt)

Öffnungszeiten: Infos zu den Öffnungszeiten und geführten Touren unter www.rastatt.de

Telefon: +49 (0) 72 22 / 97 83 85 oder/und +49 (0) 72 22 / 97 24 62

Tickets: www.kvv.de

Internet: www.schloesser-und-gaerten.de und www.rastatt.de

Email: info@schloss-rastatt.de und touristinfo@rastatt.de

Unimog Museum



Seit über einem halben Jahrhundert ist der Unimog ein faszinierender Teil der Nutzfahrzeuggeschichte. Im badischen Gaggenau,

wo der Unimog über 50 Jahre produziert wurde, lädt das Unimog-Museum zum Staunen und Erleben ein. Hier wird Technik begreifbar gemacht: durch eine Ausstellung verschiedener Unimog (vom Prototypen bis zur neuen Generation), durch Schnittmodelle und Fahrzeugteile sowie durch Bilder, Filme und Geschichten.

Wer will, kann eine Führung buchen und als (Bei-) Fahrer auf dem Parcours die Einzigartigkeit des Unimog selbst erleben.

Das Museum ist eine Hommage an den Unimog und gleichzeitig eine Erinnerungsstätte zur Zeitgeschichte ab 1945 mit speziellen Angeboten für Kinder und Jugendliche.

Das Angebot des Museums wird abgerundet durch die Tourismus-Info „Im Tal der Murg“, einen Museums-Shop und das Unimog-Restaurant mit Außenterrasse.

Die Museumshalle und ein integrierter Veranstaltungsraum können ebenfalls für Feierlichkeiten, Tagungen oder Vorträge gebucht werden.

Foto: pumamata/Shutterstock.com

Adresse: Unimog-Museum / An der B 462, Ausfahrt Schloss Rotenfels / 76571 Gaggenau

Öffentliche Verkehrsmittel: Stadtbahn von Karlsruhe oder Freudenstadt (Haltestelle: Bad Rotenfels Schloss)

Öffnungszeiten: Di-So 10 - 17 Uhr

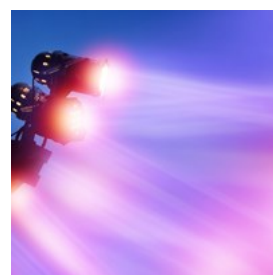
Telefon: +49 (0) 7225 / 98 13 10

Tickets: www.kvv.de

Internet: www.unimog-museum.de

Email: info@unimog-museum.de

Volksschauspiele Ötigheim



Theatergenuss unter freiem Himmel - das sind die Volksschauspiele Ötigheim! Deutschlands größte Freilichtbühne ist während der

Sommermonate beliebter Anziehungspunkt für Theater- und Musikfreunde aus ganz Deutschland. Rund 4.000 Zuschauer können die Aufführungen vor einer prächtigen Naturkulisse auf bequemen, überdachten Sitzplätzen verfolgen. Einzigartig ist hier nicht nur die Bühnenanlage, sondern auch die große Zahl der Ehrenamtlichen. Bis zu 700 Mitwirkende aller

Altersgruppen nehmen Jahr für Jahr aktiv auf oder hinter der Bühne am Spielgeschehen teil.

Foto: thanasus/Shutterstock.com

Adresse: Volksschauspiele Ötigheim / Kirchstraße 5 / 76470 Ötigheim

Öffnungszeiten: Mo-Fr 10-14 Uhr und Mo-Do 14 -17 Uhr

Telefon: +49 (0) 7222 / 96 87 90

Internet: www.volksschauspiele.de

Email: info@volksschauspiele.de

Hochmoor Kaltenbronn



Eines der größten Hochmoore des Schwarzwaldes erstreckt sich auf dem Kaltenbronn. Diese einzigartige, urwüchsige

Landschaft mit ihren Hoch- und Waldmooren ist ein Lebensraum für Spezialisten.

Der Kaltenbronn ist mit seiner artenarmen aber einzigartigen Flora und Fauna und dem gut ausgebauten Wanderwegenetz und den Holzbohlenwegen durch das Hohloh- und Wildseemoor eines der beliebtesten Ausflugsziele der Region. Vom Hohlohturm erlebt der Besucher einen atemberaubenden Blick ins Murgtal, über die Schwarzwaldhöhen und bei guter Fernsicht sogar bis zu den Vogesen.

Und im Winter verwandeln zahlreiche Rundloipen, Skifernwanderwege sowie zwei Lifte den Kaltenbronn in ein beliebtes Wintersportgebiet.

Foto: Bildagentur Zoonar GmbH/Shutterstock.com

Adresse: Infozentrum Kaltenbronn / Kaltenbronn 600 / 76593 Gernsbach-Kaltenbronn

Telefon: +49 (0) 7224 / 65 51 97

Internet: www.infozentrum-kaltenbronn.de

Email: info@infozentrum-kaltenbronn.de

Weinerlebnisse



Das Thema Wein spielt im Landkreis Rastatt eine sehr große Rolle, denn ein Teil des Gebietes gehört zum Weinbaubereich Ortenau.

Hier kann der Besucher die Region bei einer Wanderung auf dem 103 Kilometer langen Ortenauer Weinpfad erleben und die berühmten Ortenauer Weine und kulinarische Köstlichkeiten aus der Region genießen. Auf den insgesamt sieben Tagesetappen von Gernsbach nach Diersburg laden zudem zahlreiche Burgen, Schlösser und Aussichtspunkte zum Verweilen ein.

Wer das Gebiet lieber mit dem Pkw erkunden möchte, kann dieses auf der Badischen Weinstraße tun. Sie verläuft nahezu parallel zum Ortenauer Weinpfad.

Der Weinbaubereich Ortenau verfügt über eine Fläche von rund 2.700 Hektar und ist der Ursprung hervorragender Weine. Besonderes Highlight ist im Frühjahr die Obstblüte, denn dann erlebt der Besucher hier eine in weiß und rosa getauchte Landschaft. Aber auch im Herbst zeigt sich die Vorbergzone durch das unterschiedlich gefärbte Weinlaub von seiner schönsten Seite.

Und wer neben der tollen Landschaft, zusätzlich einige Information zum Weinbau erhalten möchte, hat die Möglichkeit sich von einem zertifizierten Wein-Guide durch die Weinberge führen zu lassen.

Ein "Weinerlebnis" ist der in Bühlertal gelegene Engelsberg, denn es ist eine der steilsten Weinlagen Europas. Für anspruchsvolle

Wanderer bietet sich hier der Engelssteig mit einer Klettersteig-Variante an, welcher zu einer Panoramaplattform führt, von der ein traumhafter Ausblick genossen werden kann. Der Engelssteig ist von 1. April bis 31. Oktober begehbar.

Weitere Infos hierzu www.buehlertal.de.

Foto: Bernd Schmidt/Shutterstock.com

Adresse: Weinparadies Ortenau e.V. / Bahnhofstrasse 16 / 77704 Oberkirch

Telefon: +49 (0) 7802 / 82 606

Internet: www.weinparadies-ortenau.de &
www.tourismus.landkreis-rastatt.de

Email: info@weinparadies-ortenau.de &
tourismus@landkreis-rastatt.de

Burg Windeck



Um 1200 errichteten die Herren von Windeck die Burg Windeck auf einem Bergsporn südöstlich von Bühl als Wohnung, Verteidigungsanlage und Zeichen ihres Machtanspruchs. Frischer Wind wehte den Burgbewohnern um die Nase, und so nannten sie ihr neues Domizil „Wind-Eck“.

Die Burganlage bestand aus einer vorderen und einer hinteren Burg – jeder Teil umfasste einen Turm und Wohngebäude. Vom kleineren Bergfried aus wurde das Eingangstor überwacht, der Palastbau (Wohngebäude) ist weitgehend zerstört. Das unterste Stockwerk des zweiten, in der hinteren Burg gelegenen Turms, diente wahrscheinlich als Burgverlies oder Kornkammer. Im Kriegsfall war er Wehrturm und Zufluchtsort für die Bewohner. Für diese Zwecke waren die Mauern im unteren Bereich besonders dick und der Eingang im 4. Stock angelegt worden. Der heutige Eingang im Erdgeschoss stammt aus dem 19. Jahrhundert.

Die Burg widerstand allen feindlichen Angriffen, wurde jedoch im 14. Jahrhundert von einem Feuer heimgesucht, dem Wohnungen und Stallungen zum Opfer fielen.

Der Burgturm kann von April bis Oktober von 9.00 Uhr bis zum Einbruch der Dunkelheit und in den Wintermonaten bei guter Witterung bestiegen werden. Direkt unterhalb der Ruine befindet sich ein Hotel-Restaurant und die Vesperwirtschaft „Pferdestall“. Für Kinder gibt es dort einen großen Spielplatz.

Foto: Horst Lieber/Shutterstock.com

Adresse: Tourist-Info Bühl / Hauptstraße 41 / 77815 Bühl

Telefon: +49 (0) 7223 / 93 53 32

Internet: www.buehl.de

Email: tourist.info@buehl.de

Schwarzacher Münster



Das weithin sichtbare Münster der ehemaligen Benediktinerabtei mit seinen erhaltenen, barocken Wirtschaftsgebäuden und dem prächtigen Klosterhoftor gehört zu den großen Kunstschatzen des Landes Baden-Württemberg.

Das Reichskloster erscheint erstmals 817 in einer Urkundenabschrift als „Suarizaha“. Nach einem verheerenden Brand im Jahre 1299 wurde die Kirche schwer beschädigt und kurze Zeit später wieder neu aufgebaut. 1302 wurde das neue Gotteshaus feierlich eingeweiht. Diese Kirchweih wird seit über 700 Jahren alljährlich am dritten Dienstag im Oktober mit der „Schwarzacher Kirwe“ gebührend gefeiert.

Heute finden im „Romanischen Münster Schwarzach“ einzigartige

Konzertveranstaltungen statt, die mit hochkarätigen Interpreten, einer unvergleichlichen Akustik und einem besonderen Ambiente immer mehr Besucher aus ganz Süddeutschland gewinnen.

Foto: HeiSpa/Shutterstock.com

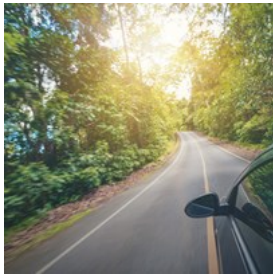
Adresse: Gemeinde Rheinmünster / Lindenbrunnenstraße 1 / 77836 Rheinmünster

Telefon: +49 (0) 7227 / 95 55 0

Internet: www.rheinmuenster.de

Email: gemeinde@rheinmuenster.de

Schwarzwaldhochstraße und Gertelbachsteig



Die bekannteste Panoramastraße im Schwarzwald ist die Schwarzwaldhochstraße. Sie führt von Baden-Baden bis nach

Freudenstadt (B 500).

Bei klarem Wetter bieten sich Ausblicke in die Rheinebene bis weit nach Frankreich hinein. Im Winter flocken hier zahlreichen Skigebiete Besucher in diese Region.

Tipp: Gertelbachsteig bei Bühl/Bühlertal - Startpunkt dieser schönen Rundwanderungen ist der Wanderparkplatz am oberen Ortsausgang von Bühlertal Richtung Sand (Bushaltestelle Gertelbachstraße, Linie 263). Beeindruckende Wasserkaskaden wechseln mit imposanten Felsformationen und immer wieder begeistern herrliche Ausblicke über Bühlertal und die Vorgebirgslandschaft bis weit ins Rheintal hinaus. Unterwegs lädt das Waldgasthaus Kohlbergwiese die gesamte Familie zur Rast ein. Kinder können sich hier abseits vom Verkehr auf der Spielwiese oder an einem der zahlreichen Spielgeräte nach Herzenslust austoben.

Foto: Blue Planet Studio/Shutterstock.com

Adresse: Tourist-Info Bühlertal / Hauptstraße 92 / 77815 Bühlertal

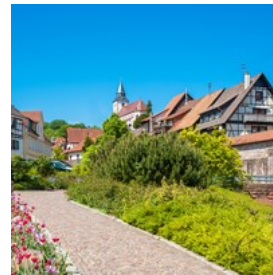
Telefon: +49 (0) 7223 / 99 67 0

Internet: www.schwarzwaldhochstrasse.de &

www.naturschutzzentren-bw.de & www.buehlertal.de

Email: info@buehlertal.de

Historische Altstadt Gernsbach & Schloss Eberstein



Die „Perle des Murgtals“, wie Gernsbach auch genannt wird, blickt auf eine bewegte Vergangenheit zurück. Eindrucksvolle

Baudenkmäler in der historischen Altstadt zeugen vom Reichtum vergangener Tage, als die Murgflößer ihre Eichenstämme über Murg und Rhein bis nach Rotterdam brachten.

Malerische Fachwerkhäuser, Brunnen, die alte Stadtbefestigung, das Alte Rathaus und zahlreiche Cafés laden zum Verweilen ein.

Stadtrundgangstafeln, ergänzt um einen mehrsprachigen interaktiven Stadtrundgang, führen Besucher zu den wichtigsten Sehenswürdigkeiten.

Ein jährlicher Höhepunkt der Stadt ist das Gernsbacher Altstadtfest mit großem Feuerwerk an der Murgpromenade.

Hoch über der Stadt thront Schloss Eberstein. 1272 erbaut, ist seine Geschichte eng mit der Gernsbachs verbunden. Viele Sagen und Geschichten werden von der damaligen Herrschaft erzählt. Heute ist Schloss Eberstein ein beliebtes Ausflugsziel mit einem fantastischen Blick in das Tal hinab. Erst im Jahr 2000 gingen die Besitzrechte der Markgrafen

von Baden in private Hände über. Seither wurde das Schloss aufwändig aber behutsam renoviert, beherbergt jetzt ein kleines Luxushotel und bietet Gastronomie für höchste Ansprüche wie für den Wandergast gleichermaßen. In der Vinothek im Schlossinnenhof werden die prämierten Weine des kleinen Weinguts Schloss Eberstein angeboten.

Foto: Juergen Wackenhut/Shutterstock.com
Adresse: Tourist-Info Gernsbach / Igelbachstrasse 11 / 76593 Gernsbach
Öffentliche Verkehrsmittel: Stadtbahn von Karlsruhe oder Freudenstadt (Haltesetelle: Gernsbach Bahnhof)
Telefon: +49 (0) 7224 / 6 44 44
Tickets: www.kvv.de
Internet: www.gernsbach.de
Email: touristinfo@gernsbach.de

Schwarzenbachtalsperre



Der 1922 bis 1926 erbaute Stausee zwischen Schwarzwaldhochstraße und Murgtal ist der größte See im Nord- und Mittelschwarzwald. Das Wasser wird zur Stromgewinnung in das Elektrizitätswerk nach Forbach (Rudolf-Fettweiswerk/EnBW) geleitet. Die 400 Meter lange Schwergewichtsmauer gilt bis heute als Pionierleistung im deutschen Staumauerbau.

Durch seine idyllische Lage ist der See mit Bootsverleih im Sommer wie im Winter ein beliebtes Ausflugsziel. Auf Schautafeln entlang des Uferweges werden technische Daten und Baugeschichte dargestellt. Circa drei Kilometer oberhalb der Talsperre liegt einer der schönsten eiszeitlichen Karseen, der Herrenwieser See.

Foto: MONTANHA/Shutterstock.com
Adresse: Tourist-Info Forbach / Landstrasse 27 / 76596

Forbach
Telefon: +49 (0) 7228 / 39 0
Internet: www.forbach.de
Email: touristinfo@forbach.de

Internationale Galopprennbahn Iffezheim



Alljährlich während der Galopprennen im Frühjahr, Spätsommer und Herbst verwandelt sich das idyllische Iffezheim zur eleganten

Metropole des Turfs.

Die Galopprennen in Iffezheim sind eine attraktive Mischung aus elegantem Flair und Volksfest, spannendem Wettspiel und Erholung in herrlicher Umgebung.

Edouard Bénazet, der Gründer der weltberühmten Baden-Badener Spielbank, war es, der 1858 die Rennen in Iffezheim etablierte. Die Galopprennbahn, die weltweit eine der gepflegtesten und schönsten Anlagen ist, prägt mit ihrem einzigartigen Flair zweifellos das Image der Gemeinde.

Iffezheim hat aber noch mehr zu bieten: Schmucke Fachwerkhäuser, reizvolle Wanderwege, ausgedehnte Wald- und Wiesenlandschaften, die Staustufe am Rhein und vor allem eine herzliche und gastfreundliche Bevölkerung.

Foto: Dikkenss/Shutterstock.com
Adresse: Baden Racing GmbH / Rennbahnstrasse 16 / 76473 Iffezheim
Telefon: +49 (0) 7229 / 187 0
Internet: www.baden-racing.de
Email: info@baden-racing.de

Holzbrücke Forbach



Die freitragende, überdachte und gleichzeitig befahrbare Brücke gilt - obwohl sie nur eine Spannweite von 37,8 Metern misst - als eine der längsten ihrer Art in Europa und ist eine kleine Attraktion in Holz.

Seit 1778 gibt es sie in der heutigen Form. Nach dem 2. Weltkrieg schwer beschädigt wurde sie 1954/1955 abgetragen und nach alten Plänen originalgetreu wieder aufgebaut.

Foto: Juergen Wackenhut/Shutterstock.com

Adresse: Tourist-Info Forbach / Landstrasse 27 / 76596

Forbach

Öffentliche Verkehrsmittel: Stadtbahn von Karlsruhe oder Freudenstadt (Haltesetelle: Forbach Schwarzwald)

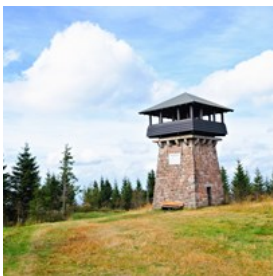
Telefon: +49 (0) 7228 / 39 0

Tickets: www.kvv.de

Internet: www.forbach.de

Email: touristinfo@forbach.de

Mehliskopf



Der Mehliskopf liegt direkt an der Schwarzwaldhochstraße. Sein Gipfel wird von einem Turm gekrönt, von dem man eine herrliche

Rundsicht genießen kann.

Seit über 30 Jahren gehört der Skibetrieb am Mehliskopf zu den schönsten und größten Wintersportanlagen unserer Region. Daneben bietet das Freizeit- und Sportzentrum Mehliskopf auch eine Ganzjahres-Bobbahn und im Sommer Klettergarten, Abenteuerspielplatz und Downhill-Cart.

Foto: Bildagentur Zoonar GmbH/Shutterstock.com

Adresse: Freizeit- und Sportzentrum Mehliskopf / Am

Stadtwald 4 / 77815 Sand bei Bühl/Baden

Telefon: +49 (0) 7226 / 13 00

Internet: www.mehliskopf.de

Email: mail@mehliskopf.de

NÜTZLICHE INFORMATIONEN



Olena Yakobchuk/Shutterstock.com

Flughafen Karlsruhe / Baden-Baden (FKB)



Der Baden-Airpark - Flughafen Karlsruhe / Baden-Baden (FKB) - befindet sich ca. 30 Kilometer südlich von Karlsruhe und jeweils 10

Kilometer von Baden-Baden, Bühl und Rastatt entfernt in der Rheinebene direkt an den Verkehrsadern A 5, B 36 und B 500. Die Argumente, die für den Flughafen Karlsruhe / Baden-Baden (FKB) sprechen - kostengünstige Parkplätze, kurze Wege, familiäre Atmosphäre, um nur einige zu nennen - überzeugen die Kunden nach wie vor.

Foto: Juan Garces

Adresse: Halifax Avenue B420 (Terminal), 77836

Rheinmünster

Öffentliche Verkehrsmittel:

www.baden-airpark.de/en/arrival-by-rail-and-bus.html

Telefon: +49 (0)7229 / 66 20 00

Internet: www.baden-airpark.de

Email: info@baden-airpark.de

Taxi



Taxistände finden Sie am Hauptbahnhof, am Schloss und an vielen anderen Stellen in der ganzen Stadt. Die Telefonnummer der

Taxi-Zentrale lautet +49 0721 944 144.

Foto: ArrivalGuides
Telefon: +49 721 944 144

Öffentliche Verkehrsmittel



Das öffentliche Nahverkehrsnetz Karlsruhes wird vom KVV betrieben. Ein Ticket kostet etwa €2,00 und ist 90 Minuten gültig. Wenn

Sie nur einen kurzen Weg entlang der Fußgängerzone in der Karlsstraße zurücklegen wollen, können Sie auch auf ein Kurzstreckenticket zurückgreifen, das €1,50 kostet und für eine Stunde gültig ist. Sollten Sie die U-Bahn mehrfach nutzen wollen, können Sie mit der Citykarte Geld einsparen. Die Citykarte kostet €4.90 und ist 24 Stunden gültig. Für eine 4er-Karte, d.h. vier Einzelfahrten, zahlen Sie €8. Vergessen Sie nicht, jeweils einen Streifen des Tickets zu entwerfen, indem Sie es in eine der gelben Stempelmaschinen einführen, die in allen Zügen und Bussen zu finden sind. Züge und Busse fahren von 4 Uhr morgens bis 2 Uhr nachts. Weitere Informationen erhalten Sie beim KVV Kundendienst über.

Foto: Pierre-Luc Auclair
Adresse: Tullastr. 71, 76131 Karlsruhe
Telefon: +49 721 6107 5885
Internet: www.kvv.de
Email: info@kvv.karlsruhe.de

Postämter



Das Hauptpostamt von Karlsruhe

Foto: Andy Fuchs
Adresse: Kaiserstrasse 217, 76131 Karlsruhe
Telefon: +49 (0)1802 3333

Apotheke



Apotheken haben im Schichtdienst auch nach Geschäftsschluss und an Wochenenden geöffnet. Die Adressen finden Sie auf Aushängen an den

Apotheken oder im Internet unter www.karlsruhe.de.

Foto: Gemma Garner
Internet: www.karlsruhe.de

Telefonvorwahl



Ländervorwahl: +49
Städtevorwahl: 0721

Foto: Jardson Almeida

Stromversorgung



In Deutschland werden 230 V Typ E Steckdosen verwendet, für die ein Stecker mit zwei runden Kontakten benötigt wird.

Foto: Stirling Tschan

Einwohner

Baden-Baden:
53,596

Rastatt:
47,586

Karlsruhe:
290,000

Währung

Euro, €1 = 100 Cents

Internet

Fly Baden
www.fly-baden.com

Notfallnummern

Feuerwehr und Ambulanz: 112
Polizei: 110

Touristeninformation

Baden-Baden:

- Schwarzwaldstr. 52 -

Mo-Sa 9-18 Uhr,
So + Feiertage 9-13 Uhr
Telefon +49 (0) 7221 275200
Telefax +49 (0) 7221 275202
E-Mail info@baden-baden.com

- Kaiserallee 3 -

Mo-Sa 10-17 Uhr,
So + Feiertage 14-17 Uhr
Telefon +49 (0) 7221 275200
Telefax +49 (0) 7221 275202
E-Mail info@baden-baden.com

Landratsamt Rastatt:

Am Schlossplatz 5
76437 Rastatt

Tel. 07222 / 381-3108
Fax 07222 / 381-3199
E-Mail: tourismus@landkreis-rastatt.de

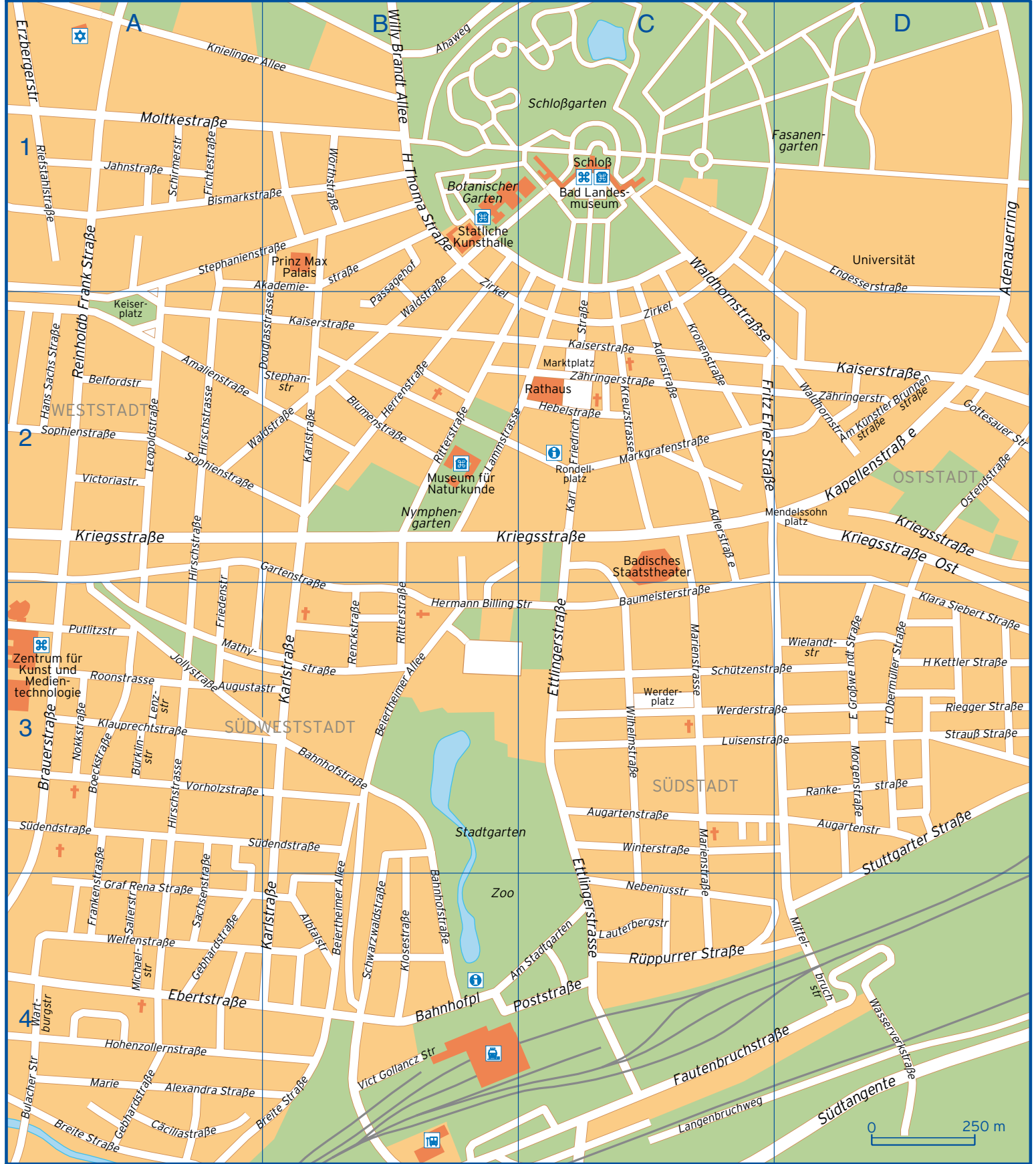
Karlsruhe:

Bahnhof—platz 6
76137 Karlsruhe
Tel: +49 721 3720 5383/ +49 721 3720 5384
E-Mail: tourist-in—fo@karlsruhe-tourismus.de

Europa-Park:

Haupteingang
Europa-Park Straße 2
77977 Rust bei Freiburg
Tel: +49 7822 77 66 88
E-Mail: info@europapark.de





Adenauerring	D1 D2	Hans Sachs Straße	A2	Poststraße	B4 C4
Adlerstraße	C2	Hebelstraße	C2	Putlitzstraße	A3
Ahaweg	B1	Hermann Billingstraße	B3 C3	Rankestraße	D3
Akademie straße	A1 B1	Herrenstraße	B2	Reinholdb Frank Straße	A1 A2
Albtalstraße	B4	Hirschstraße	A2 A3	Renckstraße	B3
Am Künstlerstraße	D2	Hohenzollernstraße	A4	Riefstahlstraße	A1
Am Stadtgarten	B4 C4	Jahnstraße	A1	Riegger Straße	D3
Amalienstraße	A2	Jollystraße	A3	Ritterstraße	B2 B3
Augartenstraße	C3 D3	Kaiserstraße	B2 C2 D2	Rondellplatz	C2
Augustastrasse	A3 B3	Kapellenstraße	D2	Roonstraße	A3
Bahnhofstraße	B3 B4	Karl Friedrich Straße	C2	Rüppurrer Straße	C4
Baumeisterstraße	C3	Karlstraße	B2 B3 B4	Sachsenstraße	A3 A4
Beiertheimer Allee	B3 B4	Keiserplatz	A2	Salierstraße	A4
Belfordstraße	A2	Klara Siebert Straße	D3	Schirmerstraße	A1
Bismarkstraße	A1 B1	Klauprechtstraße	A3	Schwarzwaldstraße	B4
Blumenstraße	B2	Klosestraße	B4	Schützenstraße	C3 D3
Boeckstraße	A3	Knielinger Allee	A1 B1	Sophienstraße	A2
Brauerstraße	A3	Kreuzstraße	C2	Stephanienstraße	A1 B1
Breite Straße	A4 B4	Kriegsstraße	A2 B2 C2 D2	Stephanstraße	B2
Brunnenstraße	D2	Kriegsstraße Ost	D2	Strauß Straße	D3
Bulacher Straße	A4	Kronenstraße	C2	Stuttgarter Straße	D3 D4
Bürklinstraße	A3	Lammstraße	B2 C2	Süddendstraße	A3 B3
Cäciliastraße	A4	Langenbruchweg	C4	Südtangente	D4
Douglasstraße	B2	Lauterbergstraße	C4	Vict Gollancz Straße	B4
E Großwendtstraße	D3	Lenzstraße	A3	Victoriastraße	A2
Ebertstraße	A4	Leopoldstraße	A2	Vorholzstraße	A3 B3
Engesserstraße	D1 D2	Luisenstraße	C3 D3	Waldhornstraße	D2
Erzbergerstraße	A1	Marie Alexandra Straße	A4	Waldhornstraße	C1 C2
Ettlingerstraße	C3 C4	Marienstraße	C3 C4	Waldstraße	A2 B1 B2
Fautenbruchstraße	C4 D4	Markgrafenstraße	C2	Wartburgstraße	A4
Fichtestraße	A1	Marktplatz	C2	Wasserverkstraße	D4
Frankenstraße	A3 A4	Mathystraße	A3 B3	Welfenstraße	A4
Friedenstraße	A2 A3	Mendelssohnplatz	C2 D2	Werderplatz	C3
Fritz Erler Straße	C2	Michaelstr	A4	Werderstraße	C3 D3
Gartenstraße	A2 B3	Mittelbruchstraße	D4	Wielandtstraße	D3
Gebhardstraße	A4	Moltkestraße	A1	Wilhelmstraße	C3
Gottesauer Straße	D2	Morgenstraße	D3	Willy Brandt Allee	B1
Graf Rena Straße	A4	Nebenußtr	C4	Winterstraße	C3
H Kettler Straße	D3	Nokkstraße	A3	Wörthstraße	B1
H Obermüller Straße	D3	Ostendstraße	D2	Zirkel	B1 B2 C2
H Thoma Straße	B1	Passagehof	B1 B2	Zähringerstraße	C2 D2